

#Aktuelles



Unser Turn-Team fährt schon wieder nach Berlin



Mit vielem hatte GAK-Sportlehrerin Meike Scholz gerechnet, aber nicht damit: Unser U16-Mädchenteam ist nicht nur zum zweiten Mal hintereinander Niedersachsen-Meister geworden und fährt im Mai wieder nach Berlin zum Bundesfinale von „Jugend trainiert für Olympia“. Das Team hat das sogar mit zwölf Punkten Vorsprung auf den Zweiten, *Gymnasium Ursulaschule Osnabrück*, geschafft, was im Turnen Lichtjahre sind.



Oder, um es noch einmal anders zu verdeutlichen: Auch in der Einzelwertung des Landesfinales der vier besten Schulen Niedersachsens am 13. März in Winsen/Luhe lagen auf den Plätzen eins bis vier ausschließlich GAK-Turnerinnen - Laura Claessen (1.), Lilly Heilandt (2.), Latisha Lange (3.) und Patricia Pansegrau (4.).

„Es war ein absolut perfekter Wettkampf von uns“, strahlte Trainerin Scholz: „Es gab keine Stürze, keine Patzer und wir haben alle Geräte gewonnen. Mehr geht einfach nicht!“ Vom 18. bis 22. Mai vertreten die GAKlerinnen nun Niedersachsen beim Bundesfinale in Berlin - im Vorjahr war das Team dort Fünfter geworden. Geht es diesmal nun noch höher hinaus? Für Meike Scholz gerade kein Thema: „Wir werden erst einmal wieder jede Minute lang genießen, dass wir bei diesem tollen Event überhaupt dabei sein dürfen. Und dann schauen wir mal, was am Ende dabei rauskommt!“



Auch das U14-Team des GAK hatte sich in seiner Altersklasse für das Landesfinale qualifiziert. Das neu zusammengestellte und ganz junge Team musste leider auf seine beiden erfahrensten Turnerinnen verzichten, die zu einem Aerobicturn-Wettkampf in



Frankreich waren. Am Ende reichte es für einen tollen vierten Platz hinter dem Sieger *Humboldtschule Hannover* und für weitere Freude in der Familie Scholz, weil das zweite Team von Lea Pauline Scholz (Klasse 10e am GAK) als Trainerin betreut wurde.

Für das Turnen am GAK war das die perfekte Woche: Am 7. März war unser Berlin-Team vom letzten Jahr bereits auf dem *Fest des Sports* des Kreissportbundes als Schulteam des Jahres ausgezeichnet worden (Foto links).

Buchholzer Firma *terra* sponsert die ersten 100 Schülerinnen und Schüler vom GAK beim *Run4Help*– schnell anmelden!

Der Kampf gegen den Krebs ist ein großes Thema zurzeit an unserer Schule und auch in diesem Update - mit der Stammzellenspende von Jakob Stapmanns (Jg. 12) oder dem Avatar-Homeschooling von Claus Pohlschröder (5e). Das sind



²⁰²⁵ unter ganz vielen guten Gründen nur zwei, am **Sonntag, 11. Mai** wieder beim zwanzigminütigen Spendenlauf gegen den Krebs, dem [Run4Help](#), mitzulaufen, bei dem Spenden für die Musik- und Maltherapie im Kinderkrebszentrum des UKE gesammelt werden.



Dieses Jahr gibt es dazu etwas ganz Besonderes am GAK: Die Buchholzer Firma [terra](#), deren Gesellschafter Andreas Tietz (im Foto links) und Michael Tietz selbst auf dem GAK waren, macht unserer Schule nachträglich zum 50. Geburtstag ein karitatives Geschenk: Sie sponsert die ersten 100 Schülerinnen und Schüler vom GAK, die sich anmelden, mit 5 Euro pro Runde. Ihr müsst Euch also keinen Sponsor mehr selbst suchen, sondern einfach nur mitlaufen. Meldet Euch schnell an! Hier ist eine [Kurzanleitung zur Anmeldung](#), es geht ganz einfach! Wer sich jetzt schon privat angemeldet hat, bekommt automatisch noch *terra* als Sponsor dazu!



Wir bedanken uns ganz herzlich bei Andreas und Michael Tietz und hoffen, dass noch weit mehr als 100 von Euch bei diesem Spendenlauf dabei sind! *Run4Help*-Mitorganisator und GAK-Lehrer Christoph Reise (im Foto auf der vorherigen Seite rechts) appelliert: „Schaut Euch und schauen Sie sich bitte nur ein einziges Mal dieses neue [Video zum](#)

[Run4Help](#) an – danach kann man eigentlich gar nicht nicht mitlaufen. Seid dabei für alle vom Krebs betroffenen Kinder!“

Unser großer Dank geht auch an die Klasse 6c des GAK, die auch in diesem Jahr wieder als offizielle Plakatklasse des *Run4Help* dafür sorgt, dass die Plakate in den Geschäften im Raum Buchholz aufgehängt werden.



P.s.: Es gibt dieses Jahr auch ein [Familien-Special](#): Väter und Mütter von angemeldeten Kindern können auch mitlaufen und haben ebenfalls schon einen Sponsor!

GAK gewinnt beim [Heiner Schönecke-Preis](#)



Der AquaTimer, eine automatische Bewässerungsanlage, hatte schon auf der *IdeenExpo 2024* in Hannover für Furore gesorgt. Jetzt hat sein Nachfolger, der weiterentwickelte AquaPilot, dem MINT-Bereich eine Prämie von 500 Euro gebracht, denn die Idee einer Schülergruppe unter Anleitung von Fachlehrer Konstantin Krutitsky hat den von Heiner Schönecke, dem Ex-Landtagsabgeordneten persönlich ausgelobten Sonderpreis gewonnen.

Laudator Dr. Volker Schmidt, Aufsichtsrats-Chef der *Ideen-Expo*, war voll des Lobes über das „innovative Projekt“, das irgendwann unseren gesamten Acker automatisch bewässern soll. Florian Petershagen und Tobias Korkisch aus Jg. 12 haben dem Publikum den AquaPilot professionell präsentiert und Geburtstagskind Schönecke abschließend die erste kleine, damit bewässerte Blume geschenkt.



Das war wieder ein großartiger *Tag der offenen Tür*

Unsere Schule ist nach wie vor ein Magnet - das konnte man am Freitag, 28. März von 15-18 Uhr mal wieder sehen: Nicht nur viele Grundschulkinder und ihre Eltern haben uns besucht, vor allem um uns und unser neues Konzept *GAKplus* kennenzulernen.

Es waren auch viele aktuelle Schülerinnen, Schüler und Eltern sowie einige Ehemalige vor Ort, um aus dem *Tag der offenen Tür* mal wieder ein Schulfest zu machen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die bei dieser Veranstaltung z.B. mit Kuchenspenden, aber auch sonst mitgeholfen haben, dass wir als GAK ein so tolles Bild abgegeben haben. Wir bedanken uns auch ganz herzlich wieder bei Stefanie Ehmke-Morthorst für die tollen Fotos, eine Collage mit weiteren Bildern steht am Ende dieses Updates.

Wir sind sehr gespannt, wie viele Kinder sich im Sommer für unseren neuen fünften Jahrgang anmelden!



Fahrstuhl-Schlüssel künftig nur noch gegen Bar-Pfand

Immer mal wieder dürfen Schülerinnen und Schüler, die eine Beeinträchtigung des Bewegungsapparates haben (und auch nur die 😊), den Fahrstuhl im GAK-Gebäude benutzen. Aber genauso immer mal wieder gehen in diesem Zusammenhang die Fahrstuhl-Schlüssel verloren, was ärgerlich und teuer ist.

Deshalb händigt das Sekretariat einen Fahrstuhl-Schlüssel ab sofort nur noch gegen ein Bar-Pfand von 35 Euro aus, die nach Abgabe des Schlüssels sofort zurückgezahlt werden.



#Brandneuer Podcast



Heute neu: Mit dem Fahrrad von Argentinien bis Alaska



Unser Podcast-Moderatoren-Duo war bei dieser Folge 12 nicht nur Interviewer, sondern die beiden waren ebenso gebante Zuhörer: Unsere Ex-Schülerin Laura Möller (28) ist mit ihrer WG-Partnerin aus Göttingen ganze 23.000 km für den guten Zweck längs durch Amerika geradelt – von Argentinien bis Alaska!

Warum sie die Tour nach einem schweren Unfall für ein ganzes Jahr unterbrechen mussten; wie es war, an genau der Unfallstelle nach einem Jahr wieder



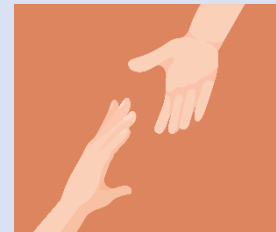
weiterzumachen; was am besten gegen Grizzly-Bären in Kanada hilft; warum sie in Mexiko von bis zu fünf offiziellen Autos begleitet wurden; wieviel Geld sie für welche Organisation gesammelt haben - und vor allem: was eine solche Extrem-Tour mit einem als Menschen macht: das könnt Ihr und können Sie ab heute hören in einer tollen neuen Folge von *gaktuell – der Podcast* (#12), und zwar auf [YouTube](#), [Spotify](#) und [Amazon Music](#).

#Hier schreibt die Schulleiterin



Warum soziales Engagement für uns am GAK so wichtig ist

Liebe GAK-Community, wir am GAK dürfen uns glücklich schätzen: Unsere Schule liegt auf einem großen Campus im Grünen in einer wachsenden Stadt kurz vor Hamburg. Wir lernen in gut ausgestatteten Räumen, und unsere Schüler*innen leben in einem bildungsnahen Umfeld, das ihnen zahlreiche Möglichkeiten bietet. Doch genau diese privilegierte Ausgangslage verpflichtet uns auch – nämlich dazu, über unseren eigenen Tellerrand hinauszuschauen.



Soziales Engagement ist keine Nebensache: Es ist ein zentraler Baustein unserer Bildung, eine Schlüsselkompetenz für die Zukunft. Wer Empathie zeigt, Verantwortung übernimmt und sich für andere einsetzt, entwickelt nicht nur soziale Stärke, sondern auch die Fähigkeit, unsere Gesellschaft aktiv und mitfühlend mitzugestalten.

Wir sind stolz darauf, dass es am GAK allein in dieser Update-Ausgabe so viele Beispiele für Engagement gibt: Unsere Teilnahme an der DKMS-Typisierungssaktion rettet Leben, Jakob



aus Jg. 12 hat gerade Stammzellen gespendet. Wir können mit Hilfe der KKI Buchholz Avatar-Unterricht für einen krebserkrankten Mitschüler ermöglichen – weil Zugehörigkeit keine Frage der körperlichen Anwesenheit ist. In der neuen Podcast-Folge berichtet unsere Ex-Schülerin Laura Möller (28) darüber, wie sie mit einer 23.000 km-Radtour durch Amerika Spenden für den guten Zweck gesammelt hat. Beim Sponsorenlauf *Run4Help* laufen wir mit hoffentlich ganz vielen von Euch und Ihnen gemeinsam gegen den Krebs. Und ganz neu in diesem Jahr: der *Soziale Tag* für

Jg. 12 am 25. Juni, an dem unsere Schüler*innen einen Tag arbeiten und ihren Lohn an die Ukrainehilfe spenden. Als „Humanitäre Schule“ leben wir Solidarität ohnehin seit Jahren aktiv.

Das alles zeigt, wie viel bereits möglich ist. Doch wir möchten noch mehr 😊. In den kommenden Jahren wollen wir soziales Engagement noch stärker im Schulalltag verankern – zum Beispiel als Wahlpflichtangebot oder in Form eines sozialen Praktikums. Denn wer sich engagiert, wächst – nicht nur persönlich, sondern auch als Gemeinschaft.

Herzliche Grüße, Eure und Ihre Linda Steuber

#GAK für Demokratie



Die „Großen“ unterrichten die „Kleinen“

Dass Unterricht auch einmal ganz anders aussehen kann und Schülerinnen und Schüler von anderen Schülerinnen und Schülern lernen können, haben Hedi, Laura, Lena, Leni, Nele und Sarah aus dem Leistungskurs Geschichte von Maren Kunze in Jg. 12 kürzlich bewiesen:



Sie hatten die Idee, jüngeren Jahrgängen, in diesem Fall den Klassen 7 d/e, 8d und 8e, den Wert und die Wichtigkeit unserer demokratischen Rechtsstaatlichkeit näherzubringen. In einer sehr abwechslungsreichen und lehrreichen Stunde haben die Älteren die Jüngeren über die diktatorischen Verhältnisse in China aufgeklärt, was auch gut zum Semesterthema des Oberstufenkurses passte.

Besonders gut gefallen hat den jüngeren Schülerinnen und Schülern dabei, dass sie sich sehr aktiv einbringen konnten und die „Großen“ sehr wertschätzend mit ihren Meinungen umgegangen sind. Am Ende waren sich die sechs Oberstufenschülerinnen einig: Das hat viel Spaß gemacht und soll gerne noch einmal wiederholt werden!

Eigene Homepage für Demokratie(-Bildung) am GAK



Oskar Janßen aus der Klasse 10e, auch Sänger unserer Schul-Rockband *Thömas*, hatte die tolle Idee, die Projekte zur Demokratie(-Bildung) am GAK auf einer extra dafür geschaffenen Homepage darzustellen. Vielen Dank für das Engagement!

Oskar wird nun von den Geschichtslehrerinnen Maren Kunze und Nina Radke regelmäßig mit Informationen zu den laufenden und zukünftigen Projekten der Geschichts-Fachschaft versorgt. Schaut doch gerne mal vorbei: [Demokratie\(-Bildung\) am GAK](#).

#Save the Date



Auch am 30. April ist schon schulfrei!

Kurzferien über den 1. Mai gab es ja schon öfter. In diesem Jahr findet in der Zeit aber auch der *Evangelische Kirchentag* in Hannover statt.



Deutscher Evangelischer Kirchentag

Deshalb hat die Niedersächsische Landesregierung beschlossen, dass in diesem Jahr auch der 30. April schon schulfrei ist. Ihr habt also von Mittwoch bis Sonntag (30. April bis 4. Mai) keine Schule!

#Aus dem Schulleben



Einen Tag arbeiten für einen guten Zweck – der neue *Soziale Tag* am GAK

Sozialer Tag

187 Schulen sind dabei!

Am 25. Juni tauschen die Zwölfklässlerinnen und Zwölfklässler das Klassenzimmer gegen einen Arbeitsplatz ein und suchen sich einen „Job für einen Tag“. Der Lohn, den sie dabei erarbeiten, wird an binnenvertriebene Kinder und Jugendliche in der Ukraine gespendet. Denn: Laut der UNO-Flüchtlingshilfe sind mehr als 10 Millionen Ukrainerinnen und Ukrainer auf der Flucht – davon befinden sich 3,5 Millionen noch in der Ukraine selbst. Die Organisation findet statt im Rahmen des Projekts „Schüler helfen Leben“ und wird koordiniert von den Lehrkräften Luisa Lensker und Tobias Michaelis.

Damit dieser neue *Soziale Tag* ein Erfolg wird, brauchen wir Hilfe aus unserer GAK-Elternschaft: Sie können für einen Tag einer/einem oder mehreren Schülerinnen oder Schülern eine Arbeitsstelle bieten? Dann melden Sie sich gerne, natürlich auch bei weiteren Fragen, unter sozialertag@gak-buchholz.org. Hier finden Sie auch den [Elternbrief](#), den alle Erziehungsberechtigten des 12. Jahrgangs erhalten haben, sowie [weitere Informationen](#) zum *Sozialen Tag*.

Übrigens: Auch der 5. Jahrgang wird am *Sozialen Tag* teilnehmen und einen klasseninternen Projekttag durchführen. Ein – noch geheimes – Highlight erwartet unsere Kleinsten an diesem Tag!



Jakob vom GAK hat Stammzellen gespendet!



Wo wir beim *Run4Help* schon beim Thema „Knack den Krebs“ waren: 106 Schülerinnen und Schüler hatten sich im Juni 2024 am GAK für die [DKMS](#) im Kampf gegen den Blutkrebs typisieren lassen. Jakob Stapmanns (18) aus Jg. 12 könnte jetzt tatsächlich zum Lebensretter werden: Er hat am Neujahrstag die bewegende Nachricht erhalten, dass er als Spender in Frage kommt. Ende Februar war er dann schon in Köln, um Stammzellen zu spenden.

Werde ein Teil der DKMS Familie.

Damit hat Jakob einem an Blutkrebs Erkrankten, dessen Identität man aus Datenschutzgründen natürlich nicht erfährt, nun eine zweite Lebenschance geschenkt: „Auch wenn die Nebenwirkungen der Medikamente, die ich vorher nehmen musste, wirklich heftig waren: Ich würde es immer wieder tun. Das Gefühl, jemandem ein zweites Leben geben zu können, kann man gar nicht beschreiben!“

Auch Schulleiterin Linda Steuber zeigte sich tief bewegt: „Jedes einzelne Leben ist so unendlich wertvoll. Wenn wir als Schule durch unsere Typisierungsaktion und durch Jakobs Einsatz auch nur eines retten können, macht uns das alle glücklich. Wir werden eine solche Aktion ganz sicher wiederholen!“



Ein Avatar im Klassenzimmer – und ein großer Kämpfer dahinter



Wie dringend solche Aktionen wie die Stammzellenspende von Jakob gebraucht werden, sehen wir auch hier am GAK: Claus Pohlschröder aus der Klasse 5e (links) ist leider an Krebs erkrankt und wurde gerade im Kinder-UKE in Hamburg erfolgreich behandelt.

Vielen nicht bekannt, aber umso großartiger ist, dass es für Kinder wie Claus mittlerweile die technische Möglichkeit gibt, trotzdem am Unterricht teilzunehmen, wenn sie sich fit genug dafür fühlen. Die Kinderkrebsinitiative Buchholz

hat Claus nämlich einen Avatar zur Verfügung gestellt, der zu jeder Stunde von seinem Kumpel Johan Frohriep (rechts) aufgebaut wird, im Klassenzimmer steht und den Unterricht zu Claus nach Hause bringt. So kann er durch die Augen des Avatars alles sehen, was im Klassenzimmer geschieht und sogar auch mit seinen Klassenkameraden und -kameradinnen (und natürlich den Lehrkräften) kommunizieren!

Das ist eine der schönsten Geschichten dieses Jahres! Wir bedanken uns bei allen, die das möglich machen, und wünschen dem großen Kämpfer Claus alles erdenklich Gute!



Mathieu, das Pfefferkorn vom GAK

Für Mathieu Guemkou aus der 6b ist ein ganz großer Traum in Erfüllung gegangen: Er spielt in der aktuellen 21. Staffel der legendären Hamburger Kinder-Krimiserie Die Pfefferkörner in der ARD mit. Er ist dort der (ebenfalls zwölfjährige) „Kofi“, der im Alter von drei Jahren aus Ghana nach Hamburg gekommen ist, dort nun ohne Eltern in einer Wohngruppe lebt und mit den anderen Pfefferkörnern spannende Fälle löst.



Auf dem [GAK-Insta-Account](#) könnt ihr ein kleines Exklusiv-Interview mit unserem Pfefferkorn anschauen. Es ist immer wieder toll zu sehen, wieviel großes und auch unterschiedliches Talent in unserer Schülerschaft

vorhanden ist!

Stell Dir eine geschlechtergerechte Welt vor:

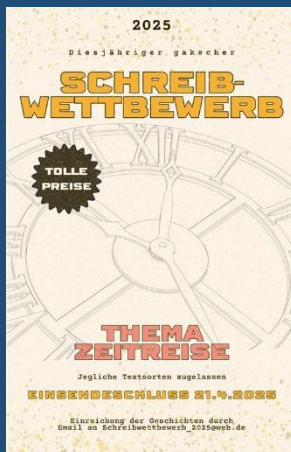


Eine Welt frei von Vorurteilen, Stereotypen und Diskriminierung. Eine Welt, die vielfältig, gerecht und inklusiv ist. Eine Welt, in der Unterschiede geschätzt und gefeiert werden. Der *Weltfrauentag* findet jährlich am 8. März statt und dieses Jahr haben Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgängen 7–10 dazu Plakate erstellt, die inspirierende Frauen zeigen. Diese wurden von Jahrgang 11 einen Tag vorher aufgehängt, sodass die Schule am *Weltfrauentag* mit über 50 Plakaten von starken Frauen geschmückt war – passend zu allen Aktionen, die an dem Samstag weltweit stattfanden.

Mit dem Tag soll auf die noch immer bestehende Ungleichheit zwischen den Geschlechtern aufmerksam gemacht werden. Seit dem über hundertjährigen Bestehen des Tages hat sich viel in der Welt verändert, und trotzdem besteht weiterhin eine traditionelle historische Unterrepräsentation von Frauen in Kultur, Gesellschaft und Wissenschaft. Solche Tage sind enorm wichtig für die Sensibilisierung in der Gesellschaft und damit auch in unserer Schulgemeinschaft. Und nicht nur der *Weltfrauentag* soll Aufmerksamkeit bekommen, sondern auch der *Diversity-Tag* am 27. Mai sowie der *Weltmännertag* am 19. November. Stay tuned!



Kurzgeschichtenwettbewerb zum Thema „Zeitreise“



Beim diesjährigen Kurzgeschichtenwettbewerb der *Schreibwerkstatt* am GAK dreht sich alles um das Thema „Zeitreise“. Noch bis zum 21. April 2025 haben interessierte Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, eine eigene Kurzgeschichte einzureichen.

Ob Vergangenheit, Zukunft oder alternative Zeitebenen – das Thema kann frei interpretiert werden. Welche Geschichte am Ende gewinnt, gibt unsere Jury am 19. Mai 2025 bekannt. An alle, die gerne schreiben und sich für das Thema interessieren: Reicht eure Geschichten per E-Mail ein!

Just beat it



Am 12. März waren 25 Schülerinnen und Schüler der Musikklasse 9e zu Gast beim „King of Pop“: sie haben im Hamburger Hafen das Musical ["Michael Jackson - Das Musical"](#) gesehen und waren begeistert von der beeindruckenden Show, die die Musik und das Leben des viel zu früh verstorbenen Superstars auf faszinierende Weise lebendig werden lässt.

Mit großartigen Tänzen, mitreißenden Songs und einer tollen Inszenierung wurde die unvergessliche Karriere von Michael Jackson lebendig. Die Schülerinnen und Schüler waren besonders von der Energie und dem Talent der Darsteller beeindruckt und nahmen viele tolle Erinnerungen an diesen besonderen Tag mit nach Hause.



Politikunterricht auf TikTok



Gefördert von der [EWE-Stiftung](#) hat die Klasse 9a an dem Projekt "DigitalSchoolStory" teilgenommen. Hierbei haben die Schülerinnen und Schüler die Verfassungsprinzipien der Bundesrepublik Deutschland inhaltlich erarbeitet und anschließend kreativ in Form von TikTok-Videos dargestellt.

Hierbei wurden sie begleitet und unterstützt durch [#mariusfuxs](#), einen professionellen Creator. Die Kids waren begeistert: "Wir reden über die Demokratie in Deutschland und können unsere Ergebnisse in Formaten darstellen, mit denen wir auch außerhalb der Schule viel Kontakt haben – einfach cool!"

Timo ist GAK-Sieger bei *Diercke Wissen*



Im Jahr 2025 findet der Geographie-Wettbewerb Diercke Wissen zum 25. Mal statt – und den Schulwettbewerb im Rahmen dieser Jubiläumsrunde hat Timo Hagedorn (2.v.r.) aus der Klasse 10c gewonnen.

In der Schulrunde waren jeweils die zwei Klassenbesten dabei, am Ende hatte Timo die Nase vor Lars Wingenter (9d, ganz rechts) und Anton Giedke (10c, ganz links). Junior-Sieger wurde Jarle Werner aus der 6d (2.v.l.). Timo tritt nun Ende März im Landesentscheid an. Wir drücken die Daumen!



Unser Mentoren-Topf ist leer – wir suchen neue!



„Schüler helfen Schülern“ ist ein bewährtes Nachhilfe-Konzept, bei dem Mentorinnen und Mentoren aus den Jg. 9-11 den Jüngeren helfen. Dafür suchen wir Interessierte aus diesen Jahrgängen, vor allem für die Hauptfächer, aber auch für Nebenfächer wie z.B. Chemie. Wer Interesse hat, meldet sich bitte bei Christina Stack.

Individuelle Berufsberatung am GAK – einfach kommen und beraten lassen

Eigentlich gibt es sie schon ganz lange, vielen ist es aber noch nicht bekannt: Aileen Börner von der Arbeitsagentur kommt regelmäßig zu uns in die Schule, um Schülerinnen und Schüler in Sachen Berufswahl zu beraten. In der Regel wird dieses Angebot ab Jahrgang 10 und aufwärts genutzt, es steht aber auch allen anderen Jahrgängen frei. Einfach einen Termin vereinbaren und es gibt ein individuelles Beratungsgespräch. Informationen zu den Terminen gibt es bei Frau Menge.



Du wirst morgen sein, was Du heute denkst. – Buddha –

#Das GAK auf Reisen



Kennenlernen am Brunsberg

In der vorletzten März-Woche waren alle fünf 5. Klassen für jeweils zwei Nächte auf Kennenlern-Fahrt am Brunsberg in Sprötze. Bei strahlendem Sonnenschein und mit vielen gemeinsamen Aktivitäten hatten unsere Jüngsten eine tolle gemeinsame Zeit!



#Schnappschuss



#Termine



Neue Termine gegenüber dem letzten Update sind gelb markiert:

- **31. März – 14. Mai:** schriftliches Abitur Jg. 13
- **05. - 21. April:** Osterferien
- **03. April:** Zukunftstag (kein Unterricht am GAK, weil SchiLF)
- **25. April:** Redaktionsschluss für das April-Update
- **30. April - 4. Mai:** Kurzferien über den 1. Mai
- **13. Mai - 6. Juni:** Nachschreibekorridor für schriftliches Abitur
- **27./28. Mai:** mündliches Abitur, Hausstudententage für die übrige Schülerschaft
- **29. Mai - 01. Juni:** Himmelfahrtsferien
- **07. - 10. Juni:** Pfingstferien
- **15. - 20. Juni:** Surfreise in Jg. 11
- **16. - 20. Juni:** England-Fahrt in Jahrgang 10
- **19. Juni:** Sommerkonzert des Musik-Zweigs (18 Uhr)
- **23. - 26. Juni:** Versetzungskonferenzen
- **27. Juni:** Abitur-Entlassung (Unterrichtsschluss nach der 3. Stunde)
- **30. Juni:**
 - Sportfest in den Jg. 9+10
 - Kennenlern-Tag für den neuen Jg. 5
- **01. Juli:** Sportfest in den Jg. 7+8
- **02. Juli:** Zeugnisausgabe und Unterrichtsschluss nach der 3. Stunde
- **03. Juli - 13. August:** Sommerferien
- **03. November:** SchiLF (Schulinterne Lehrkräfte-Fortbildung, kein Unterricht)

Eine Übersicht des MK über religiöse Feiertage im aktuellen Schuljahr [gibt es hier!](#)

Mit herzlichen Grüßen vom Kattenberge und
den besten Wünschen für die Osterferien!

Euer und Ihr GAK-Team



gaktuell@gak-buchholz.org
sekretariat@gak-buchholz.org



04181 – 299 890



04181 – 299 891



www.gak-buchholz.de



[gaktuell](https://www.youtube.com/gaktuell)



[gak.buchholz](https://www.instagram.com/gak.buchholz)

#Pressespiegel



WINSENER ANZEIGER

Tageszeitung für den Landkreis Harburg

Donnerstag
20. März 2025
Nr. 67 · Euro 2,50

Mitglied im RedaktionsNetzwerk Deutschland



GAK macht's schon wieder

Das Ticket nach Berlin ist gelöst: Die Turnerinnen des Buchholzer Gymnasiums am Kattenberge – hier mit Patricia Pansegrau – gewannen den Landesentscheid von Jugend trainiert für Olympia in Roydorf und vertreten Niedersachsen damit wie im Vorjahr beim Bundesentscheid. » Seite 8

Donnerstag, 20. März 2025

Der perfekte Wettkampf

U16-Riege des GAK aus Buchholz qualifiziert sich fürs Bundesfinale von Jugend trainiert für Olympia

VON KARSTEN SCHAAR

Roydorf. „Berlin, Berlin, wir fahren nach Berlin.“ Die Kunstturnerinnen des Buchholzer Gymnasiums Am Kattenberge (GAK) haben es wieder getan: Wie im letzten Jahr sicherte sich die U16-Mädchenriege den Titel beim Landesentscheid des Schulwettbewerbs Jugend trainiert für Olympia (JtFO), der jetzt in der Roydorfer Gymnasiumsportalhalle vergeben wurde. Damit löste die Mannschaft das Ticket zum Bundesentscheid und fährt im Mai wieder nach Berlin.

Das GAK ist seit 2008 offiziell „Sportfreundliche Schule“ und hat bei Jugend trainiert für Olympia in den letzten 20 Jahren inzwischen 18 Landestitel und 13 Bundesfinalteilnahmen in fünf verschiedenen Sportarten geschafft. Womit Meike Scholz, Sportlehrerin des Gymnasiums und Turntrainerin beim TSV Buchholz 08, dieses Mal allerdings keinesfalls gerechnet hatte, waren am Ende zwölf Punkten Vorsprung auf den Zweiten vom Gymnasium Ursulaschule aus Osnabrück – im Turnen ein enormer Abstand. Was die Ausnahmeleistung der Buchholzerinnen noch deutlicher machte: Auch in der Einzelwertung lagen auf den vorderen Plätzen ausschließlich – GAK-Turnerinnen mit Laura Claessen (1.), Lilly Heilandt (2.), Latisha Lange (3.) und Patricia Pansegrau (4.).

Keine Stürze, keine Patzer, alle Geräte gewonnen
„Es war ein absolut perfekter Wettkampf von uns“, strahlte Trainerin Meike Scholz. „Es gab

keine Stürze, keine Patzer, und wir haben alle Geräte gewonnen. Mehr geht einfach nicht!“ Vom 18. bis zum 22. Mai vertreten die Buchholzerinnen nun Niedersachsen beim Bundesfinale in Berlin. Dort belegte die Mannschaft im Vorjahr den 5. Platz im Reigen der besten Schulmannschaften aus ganz Deutschland. Ob es diesmal noch höher hinausgeht, ist für Meike Scholz gerade kein Thema: „Wir werden erst einmal wieder jede Minute genießen und uns freuen, dass wir bei diesem tollen Event überhaupt dabei sein dürfen. Und dann schauen wir mal, was am Ende rauskommt!“

Zu Neuerungen in diesem Jahr gehört, dass erstmals neben den älteren U16-Turnteams auch die U14-Mädchen und die U14-Jungen mit je vier Riegen paral-

lel in Roydorf antraten. „Wir haben nur positive Stimmen und Rückmeldungen erhalten“, sagte Sandra Meyer, Lehrerin am Lu-

„Wir werden erst einmal wieder jede Minute genießen.“

GAK-Sportlehrerin
Meike Scholz zur
Quali für den
JtFO-Bundesentscheid

he-Gymnasium und Organisatorin der Veranstaltung. Zum Landesentscheid in Roydorf hatten



Es geht für das U16-Team des Gymnasiums Am Kattenberge mit (von links) Patricia Pansegrau, Latisha Lange, Anni Denschstädt, Laura Claessen und Lilly Heilandt wieder zum Bundesentscheid nach Berlin.

Foto: ks

sich auch die U14-Mädchen des GAK qualifiziert. Das neu zusammengestellte und ganz junge Team musste an diesem Tag allerdings auf seine beiden erfahrensten Turnerinnen verzichten, die bei einem Aerobicturn-Wettkampf in Frankreich waren. Am Ende reichte es für einen 4. Platz. Es gewann in dieser Altersklasse die Humboldtschule Hannover.

Nicht nur Vereinsturner kommen bei JtFO zum Zug
Sandra Meyer war von den Leistungen allgemein beeindruckt: „Man hat gesehen, dass wir im Turnen ein starkes Bundesland sind!“ Positiv in ihren Augen: Es sind bei JtFO nicht nur Vereinsturnerinnen, sondern auch Schüler dabei, die nur über den Schulsportunterricht Kontakt mit dem Turnen haben. Vor allem

beim Bezirksentscheid zeigten die „Schulturner“ sehr ansprechende Leistungen. „Dieser Gedanke von Jugend trainiert für Olympia lebt also durchaus noch“, freute sie sich.

Ein Beispiel dafür waren die vier Jungs, die beim Landesentscheid jetzt für das Luhe-Gymnasium an den Start gingen. Es sind zwar durchweg gute Sportler, aber das Turnen speziell haben sie in einer Arbeitsgemeinschaft an der Schule gelernt. „Ich bin stolz auf die Truppe“, blickte Sandra Meyer, die sich ehrenamtlich auch als Kreisfachwartin für das Mädchenturnen engagiert, auf die Entwicklung der Jungentriebe. „Schön, dass sie Vierter geworden sind und von den Punkten her kein allzu großer Abstand zu den davor platzierten Teams gewachsen ist.“

BERLIN, WIR KOMMEN WIEDER!

GAK-Turn-Team zum zweiten Mal hintereinander Niedersachsen-Meister



Leserreporter
Autor: Gymnasium Am Kattenberge
aus Buchholz



BUCHHOLZ SPORT

Erfolgreiche Turnerinnen des GAK verteidigen Titel als Niedersachsenmeister

Von Dennis Hamann - Freitag, 21. März 2025, 8:45



GAK-Turn-Team zum zweiten Mal als Niedersachsen-Meister im Bundesfinale von „Jugend trainiert für Olympia“

18. März 2025 | Redaktion | Sport



Kreissportbund ehrt seine Besten

Almut-Eutin-Gedenkpreis geht an Team „Kunstturnen meets Inklusion“ des TSV Buchholz 08



Auf der Bühne der Stadthalle Winsen (v. li.): Edina Müller, Uwe Bahnweg, Nike Hünecke, Alexander Bai und Reiner Sonntag vom Landes-Sport-Bund Niedersachsen foto: KSB

(cc). Höhepunkt beim Fest des Sports, das der Kreissportbund (KSB) Harburg-Land gemeinsam mit dem Landkreis Harburg in der Winsener Stadthalle veranstaltete, waren die Ehrungen der Sportlerinnen und Sportler sowie Mannschaften des Jahres 2024. Ausgezeichnet wurden insgesamt 41 Sportlerinnen und Sportler sowie drei Funktionäre aus verschiedenen Sportarten.

Der KSB-Vorsitzende Uwe Bahnweg und Vize-Landrätin Anette Randt begrüßten die Sportler und Gäste aus Politik und den Landkreisevereinen. Jana Sussmann und Patrick Wirtz führten als Moderatorenteam durch den Abend.

Zur „Sportlerin des Jahres“ gekürt wurde die 19-jährige

Ju-Jitsu-Kämpferin Nike Hünecke (MTV Rottorf) aus dem Bereich Paraports, die allen gezeigt hat, dass es auch mit einer hochgradigen Sehbehinderung möglich ist, sportlich erfolgreich zu sein. 2024 holte sie den Titel der Weltmeisterin im Para Duo und erreichte Platz eins bei den German Open. Außerdem wurde sie Deutsche Meisterin im Para Open Classic female, belegte Platz drei bei der deutschen Meisterschaft U21 Ne-Waza und wurde Zweite der Europameisterschaft in der Disziplin Ne-Waza. Die Auszeichnung übernahm Überraschungsgast Edina Müller aus Stelle, die von ihrem schönsten Moment bei den Paralympischen Spielen in Paris 2024 schwärmte, als sie als Para-Kanutin

gemeinsam mit Para-Triathlet Martin Schulz die deutsche Fahne tragen durfte.

„Sportler des Jahres“ ist der 23-jährige Leichtathlet Alexander Bai vom MTV Hanstedt, der im vergangenen Jahr im ersten Jahr in der Männerklasse in der Halle Landesmeister im Hoch- und im Weitsprung wurde sowie Norddeutscher Meister im Hochsprung und Fünfter mit neuer persönlicher Bestleistung bei den Deutschen Hallenmeisterschaften. Auch im Freien wurde er Hochsprunglandesmeister und belegte Platz fünf bei den deutschen Meisterschaften.

Sein Trainer Wolfgang Striezel und Ehefrau Christa vom Fachverband Leichtathletik wurden für ihre

herausragende Arbeit als Trainer sowie als Schüler- und Jugendwartin mit dem Ehrenamtspreis des Landrates ausgezeichnet.

Als Schülermannschaft wurden die achtjährigen Nachwuchsturner des TSV Buchholz 08 geehrt, die beim Turn-Talentschul-Pokal in Bochum den Sieg erlangten und im Einzelklassament deutschlandweit unter die Top zwölf kamen.

Schulmannschaft des Jahres wurde das Turnerinnenteam des Gymnasiums Am Kattenberge, das sich im Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ für das Bundesfinale in Berlin qualifiziert hatte und dort Fünfter wurde. Als beste weibliche Jugendmannschaft wurde das Hobby-Horsing-Team des MTV Hoopte ausgezeichnet, das mit Können und Teamgeist großartige Erfolge erzielt hat. Als beste männliche Jugendmannschaft wurde das U18-Fußball/Futsalteam des MTV Ramelsloh ausgezeichnet, das sich einen Platz unter den besten sechs Halenteams Deutschlands gesichert hat. Mannschaft des Jahres im Erwachsenenbereich ist die Staffel der Start-Gemeinschaft Winsen-Stelle (SG Wiste), die den Schwimmsport auf höchstem Niveau präsentierte.

Der Almut-Eutin-Gedenkpreis für außergewöhnliches Engagement wurde vom Vorsitzenden der Sportjugend Niedersachsen, Reiner Sonntag, an das Team „Kunstturnen meets Inklusion“ des TSV Buchholz 08 überreicht. Mit Unterstützung der Förderschule An Boerns Soll wurde ermöglicht, dass Turnerinnen mit geistiger Beeinträchtigung an Wettkämpfen teilnehmen können.

Zwischen den einzelnen Ehrungsblöcken gab es beeindruckende Darbietungen von den Rhönradturnern des TSV Winsen, den Voltigierern der PSV Grevelau und den Cheerleadern „unique Hearts“ von Blau-Weiss Buchholz.

Nordheide-Wochenblatt 15.03.2025 (links) und 22.03.2025 (unten)

Bei uns *startest* DU durch!



Tag der offenen Tür am GAK

Freitag, 28. März von 15 - 18 Uhr

Wir laden alle Grundschülerinnen und Grundschüler mit ihren Eltern herzlich ein!



Anmeldung zum Schnupperunterricht



Sprötzer Weg 33 • 21244 Buchholz • www.gak-buchholz.de

Das GAK lädt zum „Tag der offenen Tür“

Hineinschnuppern und die vielfältigen Angebote kennenlernen

ah. Buchholz. Einmal hinter die Kulissen des „neuen“ Gymnasiums Am Kattenberge Buchholz (GAK) am Sprötzer Weg 33 schauen – das dürfte sich für viele Kinder und Eltern des vierten Jahrgangs an den Grundschulen in der Region am Freitag, 28. März, von 15 bis 18 Uhr lohnen!

Denn das erfolgreiche Buchholzer Gymnasium hat sich für die Jüngsten gerade mit dem Programm „GAK-plus“ ganz neu aufgestellt. Das bedeutet in Kürze: Während man sich früher schon am Ende der Grundschulzeit auf eine Fremdsprache oder einen Schwerpunkt festlegen musste, können die neuen Schüler, die im Sommer ans GAK kommen, nun erst einmal in Ruhe hineinschnuppern. In die Fremdsprachen, aber auch in fünf Schwerpunkte, die ihnen zur Auswahl stehen: „Acker, Hühner & Co“, „Musik“, „Labor“,

„TheaterKunst/KunstTheater“ oder „Sport-Zirkus“.

Am „Tag der offenen Tür“ stehen solche Schnupperstunden für die Kinder und eine Info-Stunde für deren Eltern auf dem Programm. „Wir wollen mit GAKplus ganz gezielt

die individuellen Neigungen der Kinder fördern, anstatt für alle das Gleiche anzubieten“, erklärt GAK-Schulleiterin Linda Steuber und verspricht: „Wir werden am Tag der offenen Tür in Ruhe alle Fragen beantworten, die die Kinder und ihre

Eltern an uns haben.“

Daneben präsentiert das GAK einen Marktplatz vielfältiger Angebote: Von einem Spaziergang über den GAK-eigenen Acker zu den Hühnern über einen Blick in das schuleigene Podcast-Studio bis hin zu jeder Menge Informationsangeboten zu verschiedenen Themen gibt es reichlich „Inside GAK“ zu entdecken. Ein umfangreiches Buffet, ein gemütliches Café und sogar eine Kinderbetreuung für die ganz Kleinen bieten dazu den Rahmen für Gespräche mit den Lehrkräften der Schule und natürlich auch mit den Mitgliedern der Schulleitung.

Für alle vorab schon am GAK interessierten Grundschulkindern und -eltern hat die Schule einen achtzehnteiligen Info-Podcast mit dem Namen „Gemischtes GAK“ auf dem YouTube-Kanal der Schule („gaktuell“) produziert.



Die Kinder werden viel Spaß am Tag der offenen Tür im GAK haben Foto: GAK

Nordheide-Wochenblatt 19.03.2025 (oben)

BUCHHOLZ

Gymnasium Am Kattenberge öffnet Türen für Grundschüler und Eltern

Von Dennis Hamann – Donnerstag, 20. März 2025, 11:21



Gymnasium Am Kattenberge Buchholz (GAK) lädt ein zum „Tag der offenen Tür“

21. März 2025 | Redaktion | Life



Jakob, der Lebensretter vom GAK

Kampf gegen Blutkrebs



Gymnasium Am Kattenberge. Buchholz. Im Juni 2024 hat das Gymnasium Am Kattenberge Buchholz (GAK) unter Leitung von Lehrerin Luisa Lensker eine große Typisierungsaktion für die DKMS durchgeführt. 106 Oberstufenschülerinnen und -Schüler hatten sich dabei im Kampf gegen den Blutkrebs typisieren lassen.

Jakob Stapmanns (18) aus Jahrgang 12 des GAK könnte jetzt tatsächlich zum Lebensretter werden: Der Buchholzer hat ausgerechnet am Neujahrstag die bewegende Nachricht erhalten, dass er als Spender gebraucht wird. Kürzlich war er in Köln, um Stammzellen zu spenden.

Damit hat Jakob einem an Blutkrebs erkrankten Menschen, dessen Namen man aus Datenschutzgründen natürlich nicht erfährt, nun eine zweite Lebenschance geschenkt: „Auch wenn die Nebenwirkungen der Medikamente, die ich vorher nehmen musste, wirklich heftig waren: Ich würde es immer wieder

tun. Das Gefühl, jemandem ein zweites Leben geben zu können, kann man gar nicht beschreiben!“

Auch GAK-Schulleiterin Linda Steuber zeigte sich tief bewegt: „Jedes einzelne Leben ist so unendlich wertvoll. Wenn wir als Schule durch unsere Typisierungsaktion und durch Jakobs Einsatz auch nur eines retten können, macht uns das alle glücklich. Wir werden eine solche Aktion ganz sicher wiederholen!“



Jakob am GAK vor der Urkunde, die die Schule für ihre Typisierungsaktion 2024 bekommen hat Foto: GAK

Nordheide-Wochenblatt 15.03.2025 (links)

Kampf gegen den Blutkrebs: Jakob Stapmanns, der Lebensretter vom Buchholzer GAK

13. März 2025 | Redaktion | Life



Unser Bild zeigt die Typisierungsaktion 2024 am GAK mit Schulleiterin Linda Steuber (hintere Reihe ganz links) und Lehrerin Luisa Lensker (hinten, Fünfte von rechts).29 Foto: Gymnasium Am Kattenberge

Innovative Schulprojekte ausgezeichnet: Heiner-Schönecke-Preis 2025

25. März 2025 | Redaktion | Life



Innovative MINT-Ideen ausgezeichnet

Zukunftswerkstatt: Verleihung des Heiner-Schönecke-Preises 2025 / Gymnasium Meckelfeld räumt ab

pm. Buchholz. Kreativität, Forschergeist und praxisnahe Lösungen standen im Mittelpunkt der Verleihung des Heiner-Schönecke-Preises 2025. Bereits zum vierten Mal ehrte die Zukunftswerkstatt Buchholz besonders innovative MINT-Projekte von Schülerinnen und Schülern aus dem Landkreis Harburg. Die feierliche Preisverleihung fand am 21. März statt - am Geburtstag des Namensgebers Heiner Schönecke, der sich über die Vielzahl an klugen und nachhaltigen Ideen freute: „Ich bin begeistert über die vielen innovativen Projekte, die uns heute vorgestellt wurden. Das bringt die Zukunftswerkstatt zum Leben!“

Die Zukunftswerkstatt Buchholz ist seit 2013 ein außerschulischer Lernort für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT). Mit dem Heiner-Schönecke-Preis werden alle zwei Jahre Schülerinnen und Schüler ausgezeichnet, die mit ihren Projekten innovative Lösungen für reale Herausforderungen

entwickeln. Das Motto 2025 lautet: „Die klimaangepasste Schule“.

Mit 25 eingereichten Beiträgen von zwölf weiterführenden Schulen im Landkreis Harburg gab es eine Rekordbeteiligung. Die besten Projekte wurden in diesem Jahr mit einem Gesamtpreisgeld von 3.500 Euro prämiert.

Die Gewinnerprojekte

Den ersten Platz belegte das **Gymnasium Meckelfeld** mit seinem Projekt „Grünes Klassenzimmer“, für das es 2.000 Euro Preisgeld erhielt. In ihrem Konzept kombinierten die Schülerinnen und Schüler nachhaltige Begründung mit praktischen Nutzungsmöglichkeiten für den Unterricht im Freien. Laudatorin Vera Weidmann lobte die „herausragende MINT-Idee“, die eine einfache, aber wirkungsvolle Lösung für ein wichtiges Zukunftsthema bietet.

Der zweite Platz ging an die **Oberschule Rosengarten** für ihr Projekt „Ein Unterstand mit Regenwasser und Photovoltaikanlage“.

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5.1 entwickelten eine multifunktionale Lösung für den Schulhof, die Regenwasser sammelt und gleichzeitig nachhaltigen Strom erzeugt. Die Idee kam so gut an, dass Schulleiterin Maja Raabe bereits in Gesprächen mit dem Landkreis ist, um das Projekt mithilfe des Preisgeldes von 1.000 Euro tatsächlich umzusetzen. „Die Kinder haben das Projekt aus eigenem Antrieb vorangetrieben - toll!“, freute sich Raabe.

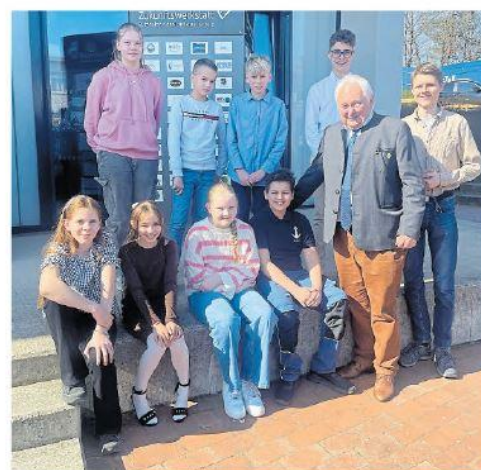
Über den dritten Platz und 500 Euro durfte sich die **Erich-Kästner-Realschule Tostedt** freuen. Ihr Projekt „Mulden im Schulgarten“ beschäftigte sich mit einer Problematik, die die Schülerinnen und Schüler im eigenen Umfeld erlebt hatten: Starkregen. Im vergangenen Jahr war Tostedt besonders betroffen, weshalb die Jugendlichen ein System entwickelten, um Regenwasser kontrolliert abzuleiten und sinnvoll zu nutzen. Tostedts Bürgermeisterin Nadja Weippert zeigte sich beeindruckt und kündigte an, das Konzept im

Gemeinderat oder Planungsausschuss vorstellen zu wollen.

Sonderpreis

Erstmals wurde in diesem Jahr ein Sonderpreis, dotiert mit 500 Euro, für besondere Innovation und stetige Weiterentwicklung vergeben. Diesen sicherte sich das **Gymnasium Am Kattenberge (GAK)** mit seinem Projekt „AquaPilot – Intelligentes Bewässerungssystem für den Schulacker“. Die Schüler entwickelten ein System, das mithilfe von Sensoren eine ressourcenschonende Bewässerung ermöglicht. Laudator Frank Krause hob hervor, dass „die jungen Menschen hier bereits die Ideen für morgen im Kopf haben“.

Vertreterinnen und Vertreter aus Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft waren am Freitag vor Ort, um die jungen MINT-Talente zu würdigen und zu fördern. Mit ihrer kreativen Herangehensweise und praxisnahen Umsetzung bewiesen die Schülerinnen und Schüler, dass die Zukunft des



Heiner Schönecke mit den Schülern der ausgezeichneten Schulen Foto: pm

MINT-Nachwuchses im Landkreis Harburg gesichert ist. Und vielleicht wird schon bald das eine oder andere prämierte Projekt tatsächlich auf Schulhöfen und in Klassenzimmern umgesetzt.

Plakatklasse des GAK macht Werbung in den Geschäften

Große Unterstützung vom Gymnasium Am Kattenberge für den 13. Run4Help in Buchholz



Die Klasse 6c des Gymnasiums Am Kattenberge ist die diesjährige Plakatklasse für den 13. Run4Help des Lions Clubs Buchholz-Nordheide Foto: Lions Club Buchholz-Nordheide

ist dieselbe wie in den Vorjahren: Jeder Starter akquiriert im Vorfeld Sponsoren, die jede gelaufene Runde im Rathauspark (Länge: etwa 380 Meter) mit einer bestimmten Summe unterstützen. Die Veranstalter empfehlen drei bis zehn Euro pro Runde - natürlich darf auch mehr gegeben werden. Die maximale Laufdauer beträgt für jeden Läufer 20 Minuten. Das Mädchen bzw. der Junge, die die meisten Sponsoren mitbringen, werden vom Lions Club als Helpster-Queen bzw. Helpster-King ausgezeichnet.

Besonders gefördert werden mitlaufende Mütter und Väter. Unter dem Motto „Familien-Spezial“ spendet das Buchholzer Unternehmen Hoth Tiefbau fünf Euro pro gelaufener Runde. „Damit wird der Run4Help zum Familien-Event“, sagt Initiator Friedrich Harre. Neben Harre befinden sich Mit-Organisator Christoph Reise, Lions-Präsident Florian Eilken und das komplette Helferteam derzeit in den letzten Vorbereitungen. Sie freuen sich noch über weitere Anmeldungen unter www.run-4-help.de, damit wieder eine hohe Spendensumme erlaufen werden kann.



Lions Club Buchholz-Nordheide. Buchholz. In diesem Jahr wird die Klasse 6c des Gymnasiums Am Kattenberge (GAK) Geschäfte in Buchholz und Umgebung besuchen und Plakate für den

Run4Help des Lions Clubs Buchholz-Nordheide verteilen. Geschäftsinhaber sind aufgerufen, in ihrem Schaufenster Werbung für den Benefizlauf zu machen, der am Sonntag, 11. Mai, bereits zum 13. Mal im Buchholzer

Rathauspark stattfindet. Der Erlös der Veranstaltung, zu der der Lions Club Buchholz-Nordheide einlädt, fließt erneut komplett an die Kinderkrebstation des UKE in Hamburg.

Die Aufgabe für die Teilnehmer